Allgemeine Geschäftsbedingungen - AGB - Kosmos Kreator

1 ANWENDUNGSBEREICH UND GÜLTIGKEIT

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die Geschäftsbeziehungen zwischen Kosmos Kreator (nachfolgend KK) und deren Kund*innen. Sie gelten für alle Dienstleistungen und Produkte von KK und sind Bestandteil aller Offerten, Auftragsbestätigungen und Terminreservationen. Abweichungen von diesen AGB müssen von KK schriftlich bestätigt werden, damit sie Gültigkeit erlangen.

2 TREUE- UND SORGFALTSPFLICHT

2.1 KK verpflichtet sich, ihre Leistungen mit grösster Sorgfalt zu erbringen.

2.2 KK weist darauf hin, dass Coaching ein freier, aktiver und selbstverantwortlicher Prozess ist und bestimmte Erfolge nicht garantiert werden können. Der Coach begleitet die Kund*innen als Prozessbegleiterin und Unterstützerin bei Entscheidungen und Veränderungen. Die eigentliche Veränderungsarbeit wird von den Klientinnen selbst geleistet. Sie sollten daher bereit und offen sein, sich mit sich selbst und ihrer Situation auseinanderzusetzen.

2.3 KK und ihre Kund*innen verpflichten sich gegenseitig zu Loyalität und Offenheit. Beide Seiten unternehmen alles nach bestem Wissen und Gewissen, um den Erfolg der vereinbarten Dienstleistung zu ermöglichen.

2.4 Für die Nutzung und Umsetzung der Coaching-Ergebnisse tragen die Kund*innen die alleinige Verantwortung. Allfällige Schadensersatzansprüche gegenüber KK werden, soweit gesetzlich zulässig, ausdrücklich wegbedungen.

2.5 Allfällige Mängel in den Coaching-Leistungen, die eindeutig durch KK verursacht wurden, werden auf deren Kosten korrigiert. Diese Korrektur umfasst namentlich das erneute Führen von Coaching-Gesprächen oder die Korrektur von Berichten. Weitere Schadenersatzansprüche werden ausdrücklich wegbedungen.

3 OFFERTENSTELLUNG FÜR WORKSHOPS, SEMINARE & VORTRÄGE

3.1 KK legt Wert auf eine seriöse Abklärung des jeweiligen Bedarfs der Kund*innen und erstellt für Workshops, Seminare, Vorträge und andere Dienstleistungen massgeschneiderte Offerten – in der Regel nach einem persönlichen Vorgespräch.

3.2 Vorgespräche, die zu keiner Offerte führen, sind bis zu einer Dauer von 15 Minuten kostenlos.
Sie beinhalten ein telefonisches oder persönliches Vorgespräch. KK informiert die Kund*innen bei der Anfrage mündlich oder schriftlich über eine allfällige Kostenpflicht.

3.3 Der Auftragsumfang sowie die detaillierten Ziele werden in einer separaten Vereinbarung festgehalten. Zu Beginn eines Prozesses klärt KK gemeinsam mit den Kund*innen die jeweiligen Erwartungen und Konditionen. Die Stundenansätze werden separat in der Vereinbarung festgehalten.

4 AUFTRAGSERTEILUNG

4.1 Ein Auftrag gilt als erteilt, wenn eine schriftliche Auftragsbestätigung, eine schriftliche Terminreservation oder eine mündliche Zusage vorliegt, sofern aus den Umständen klar ersichtlich ist, dass die Kund*innen die Dienstleistung zum vorgesehenen Zeitpunkt beziehen wollen oder KK die entsprechenden Ressourcen bereits reserviert hat.

4.2 Bei Rahmenofferten oder Rahmenauftragsbestätigungen gilt der Auftrag auch dann als erteilt, wenn das weitere Vorgehen in separaten Plänen (z. B. Projektplänen) geregelt wird. Die gemäss solchen Plänen reservierten Termine oder Ressourcen gelten als erteilte Aufträge.

5 LEISTUNGSVERRECHNUNG UND ZAHLUNGSKONDITIONEN

5.1 Bei Einzelsessions gilt, sofern nicht anders vereinbart: Die Leistungen werden vor der Session verrechnet.
Verrechnet wird per TWINT, Banküberweisung oder Barzahlung gemäss aktueller Honorar- und Leistungsübersicht.

5.2 Finden die Arbeitssitzungen nicht am von KK bestimmten Ort statt, stellt KK Reisespesen, Verpflegungs- und Übernachtungskosten sowie Reisezeit in Rechnung – gemäss Vereinbarung mit den Kund*innen.

5.3 Zusätzliche Auslagen (z. B. Raummieten, spezielle Arbeitsinstrumente oder Fremdkosten) werden vorgängig mit den Kund*innen abgesprochen und separat in Rechnung gestellt.

5.4 Für Workshops, Seminare und Firmen-Trainings gilt folgende Zahlungsregelung:
Der gesamte Betrag wird nach Durchführung des Events von KK in Rechnung gestellt und ist innert 14 Tagen zahlbar. Diese Regelung entspricht der gängigen Business-Praxis und ermöglicht eine klare, verlässliche Abwicklung.

5.5 Bei Session-Packages (3, 5 oder 7 Sessions) gilt in der Regel Vorkasse. Der Zahlungseingang auf dem Konto von KK muss spätestens fünf Tage vor Beginn erfolgt sein. Jede*r Kund*in erhält eine Rechnung mit detaillierter Leistungsübersicht.

5.6 Rechnungen sind innerhalb der vereinbarten Zahlungsfrist, in der Regel innert 14 Tagen ab Rechnungsdatum, zu begleichen.

5.7 Bei Zahlungsverzug behält sich KK vor, einen Verzugszins von 5% p.a. sowie Mahnkosten von CHF 30.– pro Mahnung zu verrechnen. Weitere gesetzliche Verzugsfolgen bleiben vorbehalten.

6 RÜCKTRITTSBEDINGUNGEN UND ANNULLATIONSKOSTEN

6.1 Eine kostenfreie Absage einer Coaching-Sitzung ist bis 24 Stunden vor dem Termin möglich. Danach ist das Honorar vollumfänglich geschuldet.

6.2 Für Workshops, Seminare und andere Dienstleistungen gelten folgende Bedingungen:
– Bis 30 Tage vor Beginn: keine Stornogebühren, ausser bereits entstandene Kosten
– 30 bis 14 Tage vor Beginn: 50 % des Betrags
– Weniger als 14 Tage vor Beginn oder Nichterscheinen: 100 % des Betrags

6.3 Kann KK einen Auftrag aufgrund von Umständen, auf die sie keinen Einfluss hat (z. B. Unfall oder Krankheit des Coachs, Ausfall von Transportmitteln usw.), nicht erfüllen, so können die Kund*innen keine Schadenersatzforderungen geltend machen. KK verpflichtet sich, den Auftrag zum nächstmöglichen Termin nachzuholen.

7 VERTRAULICHKEIT UND DATENSCHUTZ

7.1 KK behandelt alle Firmen- und Personendaten, die sie im Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit erfährt oder generiert, absolut vertraulich und gibt sie nicht an Dritte weiter.

7.2 Personendaten werden mit höchster Sorgfalt behandelt. Wenn im Rahmen von Aufträgen individuelle, personenbezogene Berichte erstellt werden, gelten ausschliesslich die betroffenen Personen als berechtigte Empfänger*innen dieser Informationen – unabhängig davon, wer den Auftrag erteilt oder bezahlt hat.

7.3 Berichte oder Auskünfte an andere Personen, insbesondere an Mitglieder einer Organisation oder Vorgesetzte, werden nur mit Einverständnis der berechtigten Person erteilt.

7.4 Ein abweichendes Vorgehen ist zulässig, wenn es für alle Beteiligten klar vereinbart und kommuniziert wurde und keine Einwände bestehen.

7.5 Vertraulichkeit bei Inner Voice Sessions

7.5.1 Informationen, die in einer Inner Voice-Sitzung ausgetauscht werden, sind streng vertraulich zwischen KK und den Kund*innen. Eine Weitergabe erfolgt nur mit schriftlicher Zustimmung oder bei klarer Gefahr für die betroffene Person oder Dritte.

7.5.2 KK ist gemäss geltendem Recht verpflichtet, Verdachtsfälle von Kindesmissbrauch an die zuständigen Behörden zu melden.

7.5.3 Inner Voice-Sessions werden von KK via Audio-Tool aufgenommen. Die Aufnahme wird den Klient*innen zur persönlichen Nutzung zur Verfügung gestellt.

7.5.4 Die Klient*innen dürfen die Aufzeichnung ohne schriftliche Zustimmung von KK weder weiterleiten noch veröffentlichen.

7.5.5 Auch KK darf die Aufzeichnung ohne Zustimmung der Klient*innen weder weiterleiten noch veröffentlichen.

8 GEISTIGES EIGENTUM UND COPYRIGHT

8.1 KK verwendet allgemein zugängliches Fach- und Methodenwissen sowie selbst entwickeltes, angepasstes Wissen für ihre Dienstleistungen.

8.2 Übernommenes Wissen aus anderen Quellen wird korrekt zitiert oder basiert auf Vereinbarungen mit den Rechteinhaber*innen.

8.3 Auf alle eigenen Unterlagen beansprucht KK das Copyright, unabhängig davon, ob ein entsprechender Hinweis auf dem Dokument angebracht ist.

8.4 KK gewährt den Kund*innen für die Dauer des Vertragsverhältnisses ein unübertragbares, nicht exklusives Nutzungsrecht. Eine Weiterverwendung zu kommerziellen oder nichtkommerziellen Zwecken ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung von KK erlaubt.

9 HAFTUNG

9.1 Bei der Tätigkeit von KK handelt es sich um eine reine Dienstleistungstätigkeit. Ein Erfolg ist daher nicht garantiert. Eine (Erfolgs-)Haftung wird ausgeschlossen.

9.2 KK übernimmt keine Haftung für Unfall oder Diebstahl während Lehrgängen, Workshops oder Events. Die Versicherung ist Sache der Teilnehmer*innen.

9.3 Der Versand bzw. die elektronische Übertragung jeglicher Daten erfolgt auf Risiko der Kund*innen.

10 EIGENVERANTWORTUNG UND TEILNAHMEFÄHIGKEIT

Das Coaching von KK ersetzt keine ärztliche oder therapeutische Behandlung.
Inner Voice Sessions, Breathwork, wingwave® EMDR oder Embodiment Practice können körperliche und emotionale Prozesse auslösen. Die Kund*innen entscheiden selbstverantwortlich, ob sie körperlich und mental für die Teilnahme geeignet sind.

Beim verbundenen Atmen (Conscious Connected Breathing) ist bei Schwangerschaft, Herz- oder Kreislaufstörungen, Bluthochdruck, Epilepsie, Asthma, Angst- oder Panikstörungen Vorsicht geboten oder wenn sich die Kund*innen von einer Operation erholen.

Sollte eine dieser Bedingungen zutreffen oder Unsicherheit bestehen, bitten wir die Kund*innen, vor der Anmeldung oder spätestens vor Beginn des Meetings mit KK Kontakt aufzunehmen, damit gemeinsam geklärt werden kann, ob eine Teilnahme oder eine angepasste Form der Atemarbeit sinnvoll ist.

11 VERSICHERUNGSSCHUTZ

Der Versicherungsschutz ist grundsätzlich Sache der Teilnehmer*innen.

12 GERICHTSSTAND

Auf die Vertragsverhältnisse mit KK ist ausschliesslich Schweizerisches Recht anwendbar.
Gerichtsstand für entstehende Rechtsstreitigkeiten ist der Ort des Firmensitzes von KK.

Stand: Januar 2025, Kosmos Kreator, Bern.